

## Stadt Leverkusen

## NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung (19. TA)

### des Kinder- und

### Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, 25.02.2021, Forum  
Leverkusen, Terrassensaal, EG, Am  
Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18.30 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen**

Stefan Hebbel	CDU - Vorsitzender
Paloma Krassa	CDU
Lena-Marie Pütz	SPD
Marco Sahler	SPD
Christoph Kühl	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Irina Prüm	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vincent Naseband	BÜRGERLISTE
Peter Gelshäuser	OP
Cornelia Besser	FDP

#### **Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände**

Axel Zens	Arbeiterwohlfahrt
Agnes Dahlem	Caritasverband Leverkusen e. V.
Hans Höroldt	Diakonisches Werk
Max Haacke	Bund der Deutschen Kath. Jugend Förder- und Trägerverein freie Jugendzen- tren
Petra Clemens	
Jeanna Klossek	Ev. Jugend

#### **Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend**

Marc Adomat	Beigeordneter
Angela Hillen	Kinder und Jugend (51)
Cornelia Richrath	Frauenbüro
Torsten Heymann	Amtsgericht

Stavroula Tsiantes	Agentur für Arbeit Leverkusen
Anja von Hebel	Schulen (40)
Sören Schultes	Polizei
Michael Hirth	Katholische Kirche
Veronika Kuffner	Evangelische Kirche
Rabia Taskesen	Integrationsrat
Sandra Quell	Jugendamtselternbeirat
Helmut Ring	Paritätischer Wohlfahrtsverband
Dr. Josef Peters	Deutsches Rotes Kreuz
Oliver Elsholz	Kinder- und Jugendring
<b>Schriftführung:</b>	
Lisa Dunkel	Kinder- und Jugend (51)

**Es fehlen:**

Marco Sahler (SPD)

Max Haacke (BDKJ)

Jeanna Klossek (Ev. Jugend)

Torsten Heymann (Amtsgericht)

Stavroula Tsiantes (Agentur für Arbeit Leverkusen)

Sören Schultes (Polizei)

Dr. Josef Peters (Deutsches Rotes Kreuz)

Petra Clemens (Förder- und Trägerverein freie Jugendzentren)

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....5
2	Niederschriften .....5
3	Haushaltsplanberatungen.....5
3.1	Dauerhafte finanzielle Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) – Ortsverein Leverkusen e.V., der Honorarkräfte an der Musikschule Leverkusen, des Industriemuseums Freudenthaler Sensenhammer sowie des NaturGut Ophoven - Nr.: 2021/0442 .....5
3.2	Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - m. Anfr. v. 01. u. 08.01.2021 und Stn. v. 12.02.2021 - m. Anfr. v. 11.02.2021 u. Stn. v. 17.02.2021 - m. Anfr. v. 17.02.2021 u. 18.02.2021 u. Stn. v. 25.02.2021 - Nr.: 2021/0400.....5
3.3	Etatisierung einer "Corona-Hilfe" - 1 € pro Einwohnerin/Einwohner - Antrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 24.02.2021 - Nr.: 2021/0473 .....5
4	Kostenfreier ÖPNV im Stadtgebiet Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜGERLISTE vom 24.11.2020 - m. Stn. v. 14.01.2021 - Nr.: 2020/0277 ...7
5	Jugendparlament.....7
5.1	Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 07.01.2021 - m. Anfr. v. 24.01. u. 28.01.2021 u. Stn. v. 17.02.2021 - Nr.: 2021/0322.....7
5.2	Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021 - Nr.: 2021/0462 .....7
5.3	Erstellung eines Konzepts zur Kinder- und Jugendbeteiligung - Ergänzungsantrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 23.02.2021 - Nr.: 2021/0469.....7
6	Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich - Antrag des Stadelternrates Leverkusen vom 09.11.2020 - Nr.: 2020/0142.....8
7	Mehr Personal für Kitas - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.01.2021 - Nr.: 2021/0361 .....9

8	Notfonds für Jugendverbände „Ferienfreizeiten und Gruppenfahrten - Antrag des BDKJ vom 19.01.2021 - m. Stn. v. 18.02.2021 - Nr.: 2021/0363 .....	10
9	Einrichtung einer Jugenddisco im Forum .....	10
9.1	Änderungsantrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2021 zum Antrag Nr. 2020/0193 - Nr.: 2021/0418.....	10
9.2	Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.11.2020 - Nr.: 2020/0193 ....	10
10	Wahl der Mitglieder für den Unterausschuss Jugendhilfeplanung - Nr.: 2021/0368 .....	11
	Bericht des Dezernenten .....	11
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2020).....	11

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Rh. Stefan Hebbel (CDU), eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Rh. Stefan Hebbel (CDU) beantragt, den Antrag Nr. 2021/0473 „Etatisierung einer „Corona-Hilfe“ - 1 € pro Einwohnerin/Einwohner“ - Antrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 24.02.2021 auf die Tagesordnung unter TOP 3.3 sowie den Antrag Nr. 2021/0469 „Erstellung eines Konzepts zur Kinder- und Jugendbeteiligung - Ergänzungsantrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 23.02.2021“ auf die Tagesordnung unter TOP 5.3 zu nehmen.

- einstimmig beschlossen -

### 2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 21.01.2021 (19. TA) wird zur Kenntnis genommen.

### 3 Haushaltsplanberatungen

#### 3.1 Dauerhafte finanzielle Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) – Ortsverein Leverkusen e.V., der Honorarkräfte an der Musikschule Leverkusen, des Industriemuseums Freudenthaler Sensenhammer sowie des NaturGut Ophoven

- Nr.: 2021/0442

#### 3.2 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

- m. Anfr. v. 01. u. 08.01.2021 und Stn. v. 12.02.2021

- m. Anfr. v. 11.02.2021 u. Stn. v. 17.02.2021

- m. Anfr. v. 17.02.2021 u. 18.02.2021 u. Stn. v. 25.02.2021

- Nr.: 2021/0400

#### 3.3 Etatisierung einer "Corona-Hilfe" - 1 € pro Einwohnerin/Einwohner

- Antrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 24.02.2021

- Nr.: 2021/0473

Die Vorlage Nr. 2021/0442 „Dauerhafte finanzielle Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) – Ortsverein Leverkusen e.V., der Honorarkräfte an der Musikschule Leverkusen, des Industriemuseums Freudenthaler Sensenhammer sowie des NaturGut Ophoven“ (TOP 3.1) sowie die Vorlage Nr. 2021/0400 „Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021“ (TOP 3.2) und der Antrag Nr. 2021/0473 „Etatisierung einer "Corona-Hilfe" - 1 € pro Einwohnerin/Einwohner - Antrag der beratenden Mit-

gliedert Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 24.02.2021“ (TOP 3.3) werden gemeinsam beraten.

Rh. Stefan Heibel (CDU) bittet Herrn Hirth und Frau Kuffner ihren Antrag vorzutragen. Die Frage nach der Verteilung der Mittel des Corona-Notfallfonds soll in der zuständigen AG nach § 78 SGB VIII anhand der sozialräumlichen Indikatoren durch die Erstellung einer Richtlinie geklärt werden.

Frau Hillen (Fachbereich Kinder und Jugend) macht deutlich, dass es besonders wichtig ist, die Schulen, Kinderärzte und andere Kooperationspartner zu beteiligen. Frau von Heibel (Fachbereich Schulen) schlägt vor, den Antrag um die Berufsgruppe Pädagogen zu ergänzen. Frau Kuffner stimmt dem Vorschlag zu.

Herr Beigeordneter Adomat schlägt vor, alle haushaltswirksamen Anträge zu befürworten.

- einstimmig -

Rh. Stefan Heibel nimmt den Vorschlag von Frau Krassa (CDU) auf und beantragt, alle haushaltswirksamen Anträge in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu vertagen. Es folgt die Abstimmung.

Beschluss zur Vorlage Nr. 2021/0442 (TOP 3.1):

Vertagt in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss

dafür: 9 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,  
1 OP, 1 FDP, 1 Sonstige)  
Enth.: 2 (2 Sonstige)

Beschluss zu Punkt 1. der Vorlage Nr. 2021/0400 (TOP 3.2):

Vertagt in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss

dafür: 9 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,  
1 OP, 1 FDP, 1 Sonstige)  
Enth.: 2 (2 Sonstige)

Beschluss zu Antrag Nr. 2021/0473 (TOP 3.3):

Vertagt in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss

dafür: 9 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,  
1 OP, 1 FDP, 1 Sonstige)  
Enth.: 2 (2 Sonstige)

- 4 Kostenfreier ÖPNV im Stadtgebiet Leverkusen  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 24.11.2020  
- Nr.: 2020/0277  
- m. Stn. v. 14.01.2021

Herr Naseband (BÜRGERLISTE) stellt den Antrag vor. Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) folgt der Stellungnahme der Verwaltung und macht darauf aufmerksam, dass der ÖPNV nicht deckungsgleich ist. Er stellt klar, dass er dem Antrag so nicht folgen kann.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (1 BÜRGERLISTE)  
dagegen: 10 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP,  
3 Sonstige)

- 5 Jugendparlament

- 5.1 Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 07.01.2021  
- m. Anfr. v. 24.01. u. 28.01.2021 u. Stn. v. 17.02.2021  
- Nr.: 2021/0322

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig abgelehnt -

- 5.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021  
- Nr.: 2021/0462

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Jugendszene Lev eine Beteiligungsform von Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten und dem KJHA vorzustellen.

dafür: 10 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP,  
3 Sonstige)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 5.3 Erstellung eines Konzepts zur Kinder- und Jugendbeteiligung  
- Ergänzungsantrag der beratenden Mitglieder Frau Veronika Kuffner (evgl. Kirche) und Herr Michael Hirth (kath. Kirche) vom 23.02.2021  
- Nr.: 2021/0469

Rh. Stefan Hebbel (CDU) bittet Herrn Hirth und Frau Kuffner ihren Antrag vorzutragen.

Hinsichtlich des Antrags fragt Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), warum nicht erst ein Konzept erarbeitet wird und anschließend eine 0,5 VZ-Stelle eingerichtet wird. Herr Beigeordneter Adomat erläutert, dass die 0,5 VZ-Stelle das Konzept mit entwickeln soll.

Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) fehlt die Perspektive für Kinder unter 6 Jahren bei der Einrichtung des Jugendparlaments. Frau Hillen erklärt, dass die Partizipation dieser Kinder der Auftrag in den Kindertageseinrichtungen ist und es wichtig ist, diesen in den Schulen fortzuführen. Die Mitarbeiterinnen/die Mitarbeiter der Kindertageseinrichtungen erhalten entsprechende Fortbildung zu Thema Partizipation.

Herr Beigeordneter Adomat schlägt vor, diesen - wie alle haushaltswirksamen Anträge - zu befürworten.

- einstimmig -

Rh. Stefan Hebbel nimmt den Vorschlag von Frau Krassa (CDU) auf und beantragt, diesen - wie alle haushaltswirksamen Anträge - in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu vertagen.

Beschluss:

Vertagt in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss

dafür: 9 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP,  
1 FDP, 1 Sonstige)

Enth.: 2 (2 Sonstige)

- 6 Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich  
- Antrag des Stadtelternrates Leverkusen vom 09.11.2020  
- Nr.: 2020/0142

Frau Quell stellt den Antrag vor.

Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) macht deutlich, dass die Elternbeiträge im U3-Bereich sehr hoch sind und stellt dar, dass ein Großteil der Eltern der höchsten Einkommensstufe zugeordnet ist. Frau Prüm befürwortet die Stellungnahme der Verwaltung, kritisiert allerdings, dass an der Stichtagsregelung festgehalten wird.



Herr Beigeordneter Adomat weist darauf hin, dass die Elternbeiträge seit 2008 nicht mehr angehoben bzw. geändert wurden. Er gibt bekannt, dass aus Gründen der Sozialverträglichkeit an der Stichtagsregel festgehalten werden sollte.

Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) stellt fest, dass die Stadt Leverkusen Spitzenreiter bei der Erhebung von Elternbeiträgen ist. Herr Beigeordneter Adomat stellt dem entgegen, dass diese Aussage im NRW-Vergleich nicht bestätigt wird.

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss möge beschließen, dass die Festlegung der Elternbeiträge in der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich in der Stadt Leverkusen nicht mehr am Alter des Kindes am Stichtag festgemacht wird, sondern am jeweils aktuellen Alter des Kindes. Der Satz "In Anlehnung an § 19 KiBiz wird das Kind für das gesamte Kindergartenjahr der Altersgruppe zugeordnet, welches es am 01. November des begonnenen Kindergartenjahres erreicht hat." ist durch "Die Höhe des Elternbeitrages richtet sich nach dem vertraglich vereinbarten Betreuungsumfang und dem Alter des Kindes. Wird ein beitragspflichtiges Kind 2 Jahre alt, ändert sich der Elternbeitrag zum 01. des Monats, in dem das Kind das 2. Lebensjahr vollendet. Wird ein beitragspflichtiges Kind 3 Jahre alt, ändert sich der Elternbeitrag zum 01. des Monats, in dem das Kind das 3. Lebensjahr vollendet." zu ersetzen.

dafür: 5 (1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 SPD)  
dagegen: 6 (2 CDU, 1 FDP, 3 Sonstige)

## 7 Mehr Personal für Kitas

- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.01.2021  
- Nr.: 2021/0361

Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) stellt den Antrag vor. Frau Hillen (Fachbereich Kinder und Jugend) macht darauf aufmerksam, dass bereits im letzten KJHA über die Einstellung von mehr Personal (Alltagshelfer\*innen) berichtet wurde. Frau Prüm fragt, wie genau die Berufsgruppe der „Theater-, Musik- und Kunstpädagogen/-pädagoginnen“ akquiriert wird. Frau Jarosch (Fachbereich Kinder und Jugend) weist daraufhin, dass nach Stellungnahmen von Kolleginnen, die für Einstellungen zuständig sind, sich gerade diese Berufsgruppe nicht in Kindertageseinrichtungen sehen.

Herr Beigeordneter Adomat nimmt den Vorschlag von Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) an, die Berufsgruppe „Theater-, Musik- und Kunstpädagogen/-pädagoginnen“ mit in die Stellenausschreibungen zu nehmen und explizit aufzuführen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 8 Notfonds für Jugendverbände „Ferienfreizeiten und Gruppenfahrten  
- Antrag des BDKJ vom 19.01.2021  
- m. Stn. v. 18.02.2021  
- Nr.: 2021/0363

Herr Hirth (Katholische Kirche) stellt den Antrag vor und teilt im Anschluss mit, dass der Antrag mit der Stellungnahme der Verwaltung erledigt ist.

- 9 Einrichtung einer Jugenddisco im Forum

- 9.1 Änderungsantrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2021 zum Antrag  
Nr. 2020/0193  
- Nr.: 2021/0418

Beschlussempfehlung an den Rat

Wie Antrag

- einstimmig abgelehnt -

- 9.2 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.11.2020  
- Nr.: 2020/0193

Herr Naseband (BÜRGERLISTE) stellt den Antrag vor. Herr Beigeordneter Adomat gibt die E-Mail von Herrn Schoofs zur Kenntnis. Frau Krassa (CDU) verweist darauf, dass die Durchführung von Disco-Veranstaltungen nicht ertragreich ist, es schwierig ist, Pächter zu finden und der Standort (Forum) schlecht gewählt ist.

Herr Zens (Arbeiterwohlfahrt) bittet die Verwaltung, Verhandlungen mit der JSL aufzunehmen und die Jugenddisco im Lindenhof mit der JSL als Betreiber durchführen zu lassen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (1 BÜRGERLISTE)  
dagegen: 10 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP,  
3 Sonstige)

10 Wahl der Mitglieder für den Unterausschuss Jugendhilfeplanung  
- Nr.: 2021/0368

Vorgeschlagen wurden:

Frau Krassa, CDU,  
Herr Sahler, SPD,  
Frau Prüm, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
Herr Naseband, BÜRGERLISTE,  
Frau Besser, FDP,  
Herr Höroldt, Diakonisches Werk,  
Frau Kuffner, Evgl.. Kirche,  
Herr Hirth, Kath. Jugendagentur,  
Frau Clemens, Förder- und Trägerverein Freie Jugendszene.

Beschluss:

1. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss wählt folgende Mitglieder in den  
Unterausschuss Jugendhilfeplanung:

1. Frau Krassa (CDU),
2. Herr Sahler (SPD),
3. Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
4. Herr Naseband (BÜRGERLISTE),
5. Frau Besser (FDP),
6. Herr Höroldt (Diakonisches Werk),
7. Frau Kuffner (Egl. Kirche)
8. Herr Hirth (Kath. Jugendagentur)
9. Frau Clemens (Förder- und Trägerverein Freie Jugendszene).

- einstimmig -

Bericht des Dezernenten

Herr Beigeordneter Adomat berichtet, dass der Appell des Familienministers Stamp umgesetzt wurde (Eingeschränkter Regelbetrieb). Er gibt bekannt, dass nicht überall ein voller Stundenumfang gewährleistet werden kann. Hier kommt es zu Einzelfallentscheidungen. Herr Beigeordneter Adomat spricht ein Lob an alle Eltern aus, die sich an die Empfehlung der Regierung gehalten haben und weiterhin halten. Der Appell der Landesregierung gilt nach wie vor, die Kinder, wenn möglich zu Hause zu betreuen.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2020)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Der Vorsitzende, Rh. Stefan Hebbel (CDU), schließt die Sitzung gegen 18.30 Uhr.

gez.

---

Rh. Stefan Hebbel  
Vorsitzender

gez.

---

Ouafae Abdellaoui  
Schriftführerin

Anlage:

**Haushalt 2021**

	<i>Geplante Ausgaben in Mio Euro</i>	<i>Geplante Einnahmen in Mio Euro</i>	<i>Anteil Stadt Leverkusen in Mio Euro</i>
Kindertagespflege	6,36	1,58	4,78
Tageseinrichtungen	34,24	23,63	10,61
Unterhaltsvorschuss	6,47	6,81	0,34+
Jugendarbeit	1,04	0,1	0,94
Jugendsozialarbeit	0,29		
Hilfen zur Erziehung	22,7	4,23	18,47
Hilfen für junge Volljährige	3,5	1,16	2,34
Eingliederungshilfe	9	0,11	8,89
<b>Gesamtsumme</b>	<b>83,6</b>	<b>37,62</b>	<b>45,69</b>